

## 1. BEZEICHNUNG DES TIERARZNEIMITTELS

Terivac

Aviäre Rhinotracheitis-Lebendimpfstoff, gefriergetrocknet, für Puten.

## 2. QUALITATIVE UND QUANTITATIVE ZUSAMMENSETZUNG

Jede Impfdosis enthält:

### Arzneilich wirksame Bestandteile:

Attenuiertes aviäres Rhinotracheitis-Virus, Stamm VCO3 (Wirtssystem: Vero-Zellen), mind.  $10^{2,3}$  GKID<sub>50</sub>

### Sonstige Bestandteile:

Eine vollständige Auflistung der sonstigen Bestandteile finden Sie unter Abschnitt 6.1.

## 3. DARREICHUNGSFORM

Lyophilisat zur Herstellung einer Suspension mit Trinkwasser zum Vernebeln (über die Atemwege) und zum Eingeben über das Trinkwasser (oral).

## 4. KLINISCHE ANGABEN

### 4.1 Zieltierarten

Puten.

### 4.2 Anwendungsgebiete

Aktive Immunisierung gegen die aviäre Rhinotracheitis der Puten.

Dauer der Immunität: mind. 12 Wochen.

### 4.3 Gegenanzeigen

Nicht bei legenden Tieren anwenden.

### 4.4 Besondere Warnhinweise für jede Zieltierart

Geimpfte Tiere dürfen 14 Tage lang nicht in Kontakt mit ungeimpften Tieren kommen.

### 4.5 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung

#### Besondere Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung bei Tieren

- Nur gesunde Tiere impfen.
- Übliche aseptische Vorschriften beachten.
- Die Geräte für die Aufbereitung und Verabreichung des Impfstoffes müssen sauber und frei von Antiseptika und/oder Desinfektionsmitteln sein.

## **Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Anwender**

Nicht zutreffend.

### **4.6 Nebenwirkungen (Art, Häufigkeit und Schwere)**

Keine bekannt.

### **4.7 Anwendung während der Trächtigkeit, Laktation oder der Legeperiode**

Nicht bei legenden Tieren anwenden.

### **4.8 Wechselwirkungen mit anderen Tierarzneimitteln und sonstige Wechselwirkungen**

Es liegen keine Informationen zur gegenseitigen Verträglichkeit (Kompatibilität) dieses Impfstoffs mit einem anderen vor. Daher ist die Unbedenklichkeit und Wirksamkeit der Anwendung dieses Impfstoffs mit einem anderen (entweder am selben Tag oder zu unterschiedlichen Zeitpunkten verabreicht) nicht nachgewiesen.

### **4.9 Dosierung und Art der Anwendung**

#### **Dosierungsanleitung**

Jedes Tier erhält 1 Dosis.

Impfplan:

1. Impfung: entweder im Alter von 1 Tag durch Vernebeln  
oder im Alter von 7 Tagen über das Trinkwasser.
  2. Impfung: im Alter von 3 Wochen über das Trinkwasser.
- Eine 3. Impfung im Alter von 56 Tagen ist für die Langmast schwerer Puten zu empfehlen, insbesondere bei Herden mit uneinheitlicher Immunität.

#### **Art der Anwendung**

Zuerst die Anzahl der Impfstoffflaschen berechnen, die notwendig ist, um alle Tiere zu impfen.

Um den Impfstoff gebrauchsfertig zu machen, den Verschlussstopfen der Flasche mit der Nadel einer mit Trinkwasser gefüllten Spritze durchstechen. Das Wasser injizieren und danach den vollständig gelösten Impfstoff aufsaugen. Die Spritze dazu verwenden, ihren Inhalt in den Behälter einzubringen, der die für die Verabreichung des Impfstoffes benötigte Menge Trinkwasser enthält. Danach die Flasche zweimal spülen.

Verabreichen durch Vernebeln (über die Atemwege):

Der Inhalt einer Flasche (gefriergetrocknete Tablette, entsprechend 1000 bzw. 5000 Impfdosen) sollte in 1 ml Trinkwasser aufgelöst werden.

Die zur Auflösung verwendete Wassermenge sollte so bemessen sein, dass eine gleichmäßige Verteilung auf alle Tiere während des Einsprühens sichergestellt ist. Die benötigte Menge ist abhängig von der Anzahl, vom Alter und Haltungssystem der zu impfenden Tiere sowie dem verwendeten Sprühgerät. Als Faustzahl können jedoch 250 ml Trinkwasser je 1000 Impfstoffdosen bzw. 1250 ml für 5000 Impfstoffdosen zugrunde gelegt werden.

Sofort über die Tiere sprühen. Mittels eines grobtropfigen Nebels (empfohlene Tröpfchengröße: 100 bis 150 µm) soll der Impfstoff auf die Schleimhäute der oberen Atemwege und der Konjunktiven gelangen. Es wird empfohlen, beim Sprühen einen Abstand von 80 cm zwischen den Tieren und dem Sprühgerät einzuhalten.

Damit eine ordnungsgemäße Impfstoffverteilung gegeben ist, soll sichergestellt sein, dass die Tiere während und noch 15 Minuten nach dem Versprühen gut zusammengedrängt bleiben, z. B. im Transportbehälter.

Während der Sprühapplikation und der folgenden 15 Minuten ist die Lüftung im Behandlungsraum auszuschalten.

Verabreichen über das Trinkwasser (oral):

Die benötigte Anzahl der Impfstoffdosen und die Wassermenge sind zu bestimmen. Als Faustregel gilt für 1000 Puten den Inhalt 1 Flasche mit 1 ml Wasser auflösen, dann den Inhalt in einer genügenden Menge Trinkwasser auflösen. Unter Berücksichtigung des Alters und der Anzahl der Tiere sollte die Trinkwassermenge so bemessen sein, dass der Impfstoff innerhalb von längstens 1 Stunde aufgenommen wird (z. B. 75 l für 1000 Puten im Alter von 3 Wochen).

Die Impfstofflösung soll den Tieren angeboten werden, nachdem ihnen die Tränke für 2 Stunden entzogen wurde.

Das zum Lösen des Impfstoffes eingesetzte Wasser und die für die Aufbereitung und Verabreichung verwendeten Geräte müssen frei von Antiseptika und/oder Desinfektionsmitteln sein.

Küken von immunen Eltern erhalten über das Ei einen passiven Schutz, der jedoch rasch abnimmt und nach 3 - 5 Wochen völlig verschwunden ist. Die maternalen Antikörper können die Ausbildung einer aktiven Immunität verzögern. Durch die Nachimpfung nach 2 -3 Wochen wird jedoch die gewünschte Immunität erreicht.

#### **4.10 Überdosierung (Symptome, Notfallmaßnahmen, Gegenmittel), falls erforderlich**

Es wurden keine unerwünschten Nebenwirkungen nach Verwendung einer Überdosis des Impfstoffes beobachtet.

#### **4.11 Wartezeit(en)**

Null Tage.

### **5. IMMUNOLOGISCHE EIGENSCHAFTEN**

Der Impfstoff bewirkt einen belastbaren Schutz der Tiere während des Zeitraumes, in dem Empfänglichkeit gegenüber der aviären Rhinotracheitis der Puten besteht.

Der Impfstoff kann bei Puten zur Erstimpfung verwendet werden.

ATCvet Code: QI01CD01

### **6. PHARMAZEUTISCHE ANGABEN**

#### **6.1 Verzeichnis der sonstigen Bestandteile**

Polypeptide  
Mannitol  
Povidon  
Saccharose  
Monokaliumphosphat  
Dikaliumphosphat  
Kaliumglutamat  
Natriumhydroxid

## **6.2 Inkompatibilitäten**

Vorhandensein von Antiseptika und/oder Desinfektionsmitteln im Wasser oder an den Geräten, die für die Aufbereitung und Verabreichung des Impfstoffes verwendet werden.

Nicht mit anderen Impfstoffen, immunologischen Produkten oder Tierarzneimitteln mischen.

## **6.3 Dauer der Haltbarkeit**

Dauer der Haltbarkeit des Impfstoffes vor Auflösen: 2 Jahre bei +2 °C bis +8 °C.

Dauer der Haltbarkeit des Impfstoffes nach Auflösen: 2 Stunden bei einer Temperatur von +25 °C.

## **6.4 Besondere Lagerungshinweise**

Gekühlt lagern und transportieren (2 °C – 8 °C). Vor Licht schützen.

## **6.5 Art und Beschaffenheit der Primärverpackung**

Glasflasche mit 1000 Dosen.

Packung mit 10 Glasflaschen zu 1000 Dosen.

Glasflasche mit 5000 Dosen.

Packung mit 10 Glasflaschen zu 5000 Dosen.

Glasflasche mit 10 000 Dosen.

Packung mit 10 Glasflaschen zu 10 000 Dosen.

Es werden möglicherweise nicht alle Packungsgrößen in Verkehr gebracht.

## **6.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für die Entsorgung nicht verwendeter Tierarzneimittel oder bei der Anwendung entstehender Abfälle**

Abfallmaterial ist durch Autoklavieren, Verbrennen oder Eintauchen in ein von der zuständigen Behörde genehmigtes Desinfektionsmittel zu vernichten.

## **7. ZULASSUNGSINHABER**

Boehringer Ingelheim Vetmedica GmbH  
Binger Str. 173  
D-55216 Ingelheim  
Deutschland

## **8. ZULASSUNGSNUMMER(N)**

Zul.-Nr. 106a/90

**9. DATUM DER ERTEILUNG DER ERSTZULASSUNG / VERLÄNGERUNG DER ZULASSUNG**

17.07.1991/18.11.1998 /19.11.2003/19.06.2008

**10. STAND DER INFORMATION**

Oktober 2017

**VERBOT DES VERKAUFS, DER ABGABE UND/ODER DER ANWENDUNG**

Nicht zutreffend.